

# ANTRAG

*Bundesjugendwerkskonferenz 2024*

*Antragsteller\*innen: Bundesjugendwerk der AWO e. V.*

*Tagesordnungspunkt: 7.b. Anträge*

## **A1: Rechtsruck in Europa verhindern - Für ein soziales und demokratisches Europa**

1 **Die Bundesjugendwerkskonferenz beschließt folgende Position:**

2 Die Europawahl steht bevor. Wir stehen vor der dringenden Herausforderung, einen fortschreitenden  
3 Rechtsruck zu verhindern. Angesichts des erstarkenden Rechtspopulismus, der wachsenden extremen  
4 Rechten und der zunehmenden nationalistischen Tendenzen ist es von entscheidender Bedeutung zu  
5 handeln. Wir fordern das gute und schöne Leben für alle Menschen dieser Welt und stellen damit  
6 Forderungen an Europa im Zuge der anstehenden Europawahlen.  
7

8 **Die Ausgangslage:**

9 Die Europäische Union hat sich die Werte Pluralismus, Toleranz, Gerechtigkeit, Solidarität, Nichtdiskriminierung  
10 und Gleichheit gesetzt. In den letzten Jahren ist zu beobachten gewesen, dass die Politik der Europäischen  
11 Union diesen Werten nicht gerecht wird. Die Erstarkung rechtspopulistischer, extrem rechter und  
12 nationalistischer Parteien und Bewegungen in verschiedenen europäischen Ländern tragen zu dieser  
13 Entwicklung bei. Diese Parteien und Bewegungen nutzen Ängste und Vorurteile, um die Gesellschaft zu spalten.  
14 Sie propagieren eine Politik der Abschottung und Ausgrenzung. Ein solcher Rechtsruck gefährdet das  
15 Wohlergehen der Menschen.  
16  
17

18 **Für ein soziales und demokratisches Europa fordern wir:**

19 1. **Stärkung demokratischer Institutionen:** Wir fordern eine Stärkung der demokratischen  
20 Institutionen auf europäischer Ebene. Nur so kann rechtspopulistischen, extrem rechten und  
21 autoritären Tendenzen entgegengewirkt werden. Dies umfasst die Förderung von Transparenz,  
22

23 Rechenschaftspflicht und gute Bürger\*innenbeteiligung.

- 24 2. **Bekämpfung von Diskriminierung und Rassismus:** Wir setzen uns entschieden gegen jegliche Form  
25 von Diskriminierung und Rassismus ein. Rassismus muss als strukturelles Problem verstanden werden,  
26 welches durch das System aufrecht erhalten wird. Die Europäische Union muss dies anerkennen und  
27 Hassreden und rassistische Gewalt bekämpfen, sowie dafür sorgen, dass die Rechte von allen  
28 marginalisierten Gruppen geschützt werden.  
29
- 30 3. **Flucht und Migration:** Wir fordern eine solidarische und humanitäre Flüchtlingspolitik und Asylpolitik.  
31 Dazu gehört die Entkriminalisierung der zivilen Seenotrettung. Es bedarf der umgehenden Einrichtung  
32 eines humanitären europäischen Programms, um das Ertrinken von Menschen auf der Flucht zu  
33 verhindern. Menschen, die sich auf der Flucht befinden, muss Zuflucht und ein menschenwürdiges  
34 Leben ermöglicht werden.  
35 Zusätzlich fordern wir die sofortige Aussetzung der GEAS Reform. Es ist eine menschenunwürdige und  
36 menschenrechtsverletzende Reform, die nicht vereinbar ist mit den von der EU selbst gesetzten Werten  
37 und internationalem Recht.  
38  
39
- 40 4. **Förderung einer inklusiven Gesellschaft:** Wir fordern eine Politik, die auf Inklusion und Vielfalt basiert.  
41 Die Europäische Union muss sowohl die Integration von Migrant\*innen bedarfsgerecht fördern und  
42 soziale Ungleichheiten abbauen, als auch die Inklusion von Menschen mit Behinderung vorantreiben  
43 und systemische Ungerechtigkeiten und Barrieren abbauen.  
44
- 45 5. **Wirtschaftliche Gerechtigkeit und soziale Sicherheit:** Wir fordern eine sozial gerechte und solidarische  
46 Wirtschaftspolitik und Sozialpolitik. Dazu gehört die Einführung eines fairen Mindestlohns und eine  
47 Kindergrundsicherung in allen Mitgliedsstaaten der Europäischen  
48 Union. Außerdem der Ausbau des Sozialschutzes und die Bekämpfung von Armut und Ungleichheit.  
49  
50
- 51 6. **Klimaschutz und Nachhaltigkeit:** Wir brauchen konsequenten Klimaschutz und eine nachhaltige  
52 Entwicklung. Die Europäische Union muss Vorreiterin im Kampf gegen die Klimakrise sein. Dabei muss  
53 sie soziale und ökonomische Auswirkungen berücksichtigen.  
54

55 7. **Stärkung der politischen Bildung:** Wir setzen uns dafür ein, dass die Europäische Union sowohl  
56 bereits laufende als auch neue Programme der politischen Bildung fördert. Politische Bildung ist  
57 wichtig für eine aktive und informierte Bürger\*innenschaft und damit für demokratische  
58 Teilhabe. Zudem schützt politische Bildung vor extrem rechten Einstellungen, Mythen und  
59 Vorurteilen, indem sie Fakten und Wissen vermittelt.

60  
61

## 62 **Schlussfolgerung:**

63 Es ist an der Zeit, entschlossen gegen den Rechtsruck in Europa vorzugehen. Die Europawahl bietet die  
64 Möglichkeit, unsere Stimme für Demokratie, Menschenrechte und Solidarität zu erheben. Wir rufen alle  
65 Menschen dazu auf, sich dieser Bewegung anzuschließen und gemeinsam für eine bessere Zukunft zu  
66 kämpfen.

## **Begründung**

67 Die Europawahl steht bevor. Wir stehen vor der dringenden Herausforderung, einen  
68 weiteren Rechtsruck in Europa zu verhindern. Um dem Rechtsruck entgegenzuwirken  
69 stellen wir Forderungen an die Europäische Union.